



## Detailansicht des Registereintrags

### AWV - Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e. V.

Aktuell seit 02.03.2026 18:13:46

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R000532
<b>Ersteintrag:</b>	16.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	02.03.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	06.02.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Düsseldorfer Straße 40 65760 Eschborn Deutschland  Telefonnummer: +49061967772629 E-Mail-Adressen: siebert-tavares@awv-net.de schroeder@awv-net.de Webseiten: <a href="http://www.awv-net.de">www.awv-net.de</a>

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

10.001 bis 20.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,15

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

**1. Katja Wilken**

Funktion: Vorstand

Tätigkeit:

Präsidentin

im Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) (20. WP) oder dessen  
Geschäftsbereich

**2. Dr. Klaus Ritgen**

Funktion: Vorstand

**3. Florian Breger**

Funktion: Vorstand

**4. Dr. Christine Brockmann**

Funktion: Vorstand

**5. Marco Brunzel**

Funktion: Vorstand

**6. Hans-Peter Busson**

Funktion: Präsident

**7. Hilmar Hessel**

Funktion: Vorstand

**8. Prof. Dr. Michèle Morner**

Funktion: Vorstand

**9. Dr. Christian Schulz**

Funktion: Vizepräsident

**10. Stefan Haussmann**

Funktion: Vorstand

**11. Dr. Lars Meyer-Pries**

Funktion: Vorstand

**12. Reinhard Fischer**

Funktion: Vorstand

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**

**1. Joana Maria Cristina Siebert-Tavares**

**2. Silke Schröder**

### **Gesamtzahl der Mitglieder:**

200 Mitglieder am 31.12.2025, davon:

37 natürliche Personen

163 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

### **Mitgliedschaften (11):**

1. Bundesverband der Dienstleister für Online Anbieter BDOA e.V.
2. Deutsche Gesellschaft für Recht und Informatik e.V.
3. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
4. Deutsche Gesellschaft für Information und Wissen e.V. (DGI)
5. Finsoz e.V. Fachverband Informationstechnologie
6. fir - Forschungsinstitut für Rationalisierung e. V.
7. Wirtschaftsverband Kopie & Medientechnik e.V.
8. gfo gesellschaft für organisation e.V.
9. REFA Bundesverband e. V.
10. TeleTrusT - Bundesverband IT-Sicherheit e. V.
11. VOI Verband Organisations- und Informationssysteme e.V.

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (2):**

Digitalisierung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Die Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. (AWV) ist das zentrale Forum in Deutschland, das aktuelle Fragen rund um das Thema Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung von Staat und Unternehmen aufgreift. Erklärtes Ziel dabei ist es, Antworten auf die Anforderungen eines permanenten Aufgaben- und Technologiewandels zu liefern, und so eine reibungslose, effiziente Verwaltung zu fördern. Sie wird dabei vom Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

Mit circa 200 Mitgliedsunternehmen und -einrichtungen und mehr als 1.200 ehrenamtlichen Expertinnen und Experten arbeiten wir an der Entwicklung zukunftswirksamer Regeln und Verfahren, die Verwaltungskosten reduzieren und den Nutzen für Wirtschaft und Verwaltung optimieren. Im Rahmen von Arbeitskreisen wirken hierfür Kooperationspartner aus öffentlicher Verwaltung, Wirtschaft und Drittem Sektor - unter Beteiligung der Wissenschaft - aktiv zusammen. Die AWV versteht sich dabei als neutraler Mittler zwischen den Sektoren und lässt sich vom Gedanken einer Partnerschaft zwischen Wirtschaft und Verwaltung leiten. Die Ergebnisse unserer Arbeit - z.B. Richtlinien, Praxisleitfäden und Gutachten - stellen wir im Rahmen von Workshops, Konferenzen und Kongressen sowie in unseren Publikationen, Newslettern und unserer Website zur Verfügung.

Im Rahmen der fachlichen Arbeit entstehen auch Stellungnahmen und Positionspapiere. Diese werden in der Regel direkt im Rahmen der Facharbeit bearbeitet und umgesetzt. Im Einzelfall werden Stellungnahmen auch an Bundesministerien gerichtet.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (2)**

---

### **1. Datenaustauschverfahren und Einkommensbegriff**

#### **Beschreibung:**

Das BMF untersucht im Projekt „Datenaustauschverfahren und Einkommensbegriff“ die Nutzung von Daten zum Einkommen im Sinne des „once only“-Prinzips. Die AWV verfügt über große Erfahrung bei der Standardisierung von Verdienstbescheinigungen und der Harmonisierung der Begrifflichkeiten, welche bereits in das Gutachten des NKR zur Modularisierung der Einkommensbegriffe eingebracht wurde. Ziel ist eine praxisgerechte Umsetzung des Vorhabens, die zu einer nachhaltigen Entlastung führt.

#### **Interessenbereiche:**

Digitalisierung [alle RV hierzu]

### **2. Entwurf eines BMF-Schreiben zum Datenaustausch nach § 39 Absatz 4 Nummer 4 und Absatz 4a EStG**

#### **Beschreibung:**

Das BMF hat ein Schreiben zum Datenaustausch zwischen den Unternehmen der privaten Kranken- und Pflegeversicherung, dem BZSt und den Arbeitgebern entworfen. Die entsprechenden Regelungen zum Verfahren, das zum 01.01.2026 startet, wurden mit dem Jahressteuergesetz 2020 beschlossen und mit dem Jahressteuergesetz 2022 konkretisiert. Die AWV hat dieses Thema in ihren Fachgremien intensiv diskutiert und bereits 2017 ein Konzeptpapier „Datenaustausch Private Krankenversicherungsunternehmen und Arbeitgeber über das Verfahren der Elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM)“ veröffentlicht. Die AWV begrüßt, das mit dem BMF-Schreiben bestehenden Rechtsunsicherheiten entgegengewirkt werden soll. Es wird angeregt, verbliebene offene Fragen im finalen BMF-Schreiben zu adressieren.

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

EStG [alle RV hierzu]

#### **Interessenbereiche:**

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

#### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2503200022 (PDF - 3 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 20.03.2025 an:

## **Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

### **Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):**

**1. Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

**Betrag:** 1.650.001 bis 1.660.000 Euro

Die Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. (AWV) fördert Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der wirtschaftlichen Gestaltung von Verwaltungsabläufen.

Ziel der Facharbeit der AWV ist es, der Wirtschafts- und Verwaltungspraxis in Unternehmen und Behörden unmittelbar verwertbare Vereinfachungen und Problemlösungen zu vermitteln. Dabei bedient sie sich der Erkenntnisse, die sie in Fachausschüssen, Arbeitskreisen und Projektgruppen gewonnen hat, in denen Fachleute der privaten Wirtschaft und der öffentlichen Hand ihre Erfahrungen zur Verfügung stellen.

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

50.001 bis 60.000 Euro

# Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Jahresabschluss\_2025.pdf